

AMT DER TIROLE R LANDESREGIERUNG
Abteilung If Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Mittwoch, dem 22. März 1978, 7.45 Uhr

Von Dienstag auf Mittwoch haben ergiebige Schneeschauer im Raum Arlberg, Nordalpen und Kitzbühel in mittleren und hohen Lagen nochmals 40 bis 60 cm, in den übrigen Teilen Nordtirols 15 bis 25 und am Osttiroler Tauernkamm bis 10 cm Schneezuwachs gebracht. Laut Wetterwarte wird ein Zwischenhoch nur kurzfristig Wetterberuhigung bringen. Mit kräftigen Höhenwinden aus Sektor Nordwest bleiben die Temperaturen niedrig.

Mit dem neuerlichen Schneezuwachs bleibt die akute Lawinengefahr für viele Seitentäler und Bergstraßen Nordtirols und für den Tauernbereich Osttirols weiter bestehen. Abgänge sind aus allen Lawenstrichen möglich, süd- bis ostseitige Abbruchgebiete lassen auch große Lawinen erwarten.

In den Tourengebieten bleibt die Schneebrettgefahr in allen Hangrichtung akut. Außerhalb flacher Gletscherzonen und gut bewaldeter Hangbereiche muß allgemein von Schitouren abgeraten werden. Nur für alpin erfahrene Schiläufer sind unter vorsichtiger Routenwahl einzelne Tourenmöglichkeiten zu verantworten. Auf den Gletschern ist zudem auf die wenig tragfähige Spaltenüberdeckung zu achten.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband
ab Donnerstag, ca. 9.00 Uhr!

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom Mittwoch, 22. März 1978, 8⁰⁰ Uhr:

Neuschnee: ca. 20 cm
Wind: kräftig West ^{und} Nordwest
Temperatur in 2.000 m: ca. - 12 Grad
in 3.000 m: ca. - 18 Grad

Wetterlage: durch Zwischenhoch kräftig
..... in der zweiten Tageshälfte
..... Niederschlagslos

Lawinensituation Straße:
..... Gefahr aus allen Lawinenzonen
..... möglich, besonders aber aus Süd-
..... seitigen Abbruchgebieten

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete:
..... akute Schneebrettgefahr, von
..... Schneebrettern und Arbeiten im
..... haupteigenen Bereichen ist abzurufen

Ergeht an: Telex 05-3157
05-3153

5*
53891 lregin a

42393 lrg kl a fsnr. 270 klagenfurt, 1978 03 22

lagebericht des lawinenwarndienstes fuer kaernten,
ausgegeben am mittwoch, den 22. maerz 1978, 9.15 uhr

die im gebiet der hohen tauern von montag auf diensttag abge-
lagerte, zwischen 50 und 70 cm maechtige neuschneeschi-
chte hat sich auf grund des anhaltenden frostwetters kaum gesetzt
und verfestigt, sodass weiterhin mit der selbstausloesung von
lawinen gerechnet werden muss. die gefaehrung fuer strassen
und verkehrswege ist allerdings gering. in den tourengebieten
mittel- und suedkaerntens bleibt die lawinengefahr maessig
und auf einzelne labil gebliebene alte schneebretter beschraenkt.
in den gebirgsgruppen nordkaerntens und hier insbesondere am
tauernhauptkamm bewirkten die sturmischen winde der letzten
tage starke schneeverfrachtungen, sodass oertlich akute schnee-
brettgefahr eingetreten ist. auf grund der oft wechselnden
windrichtungen sind neue schneebretter praktisch an haengen
aller richtungen entstanden. schitouren im tauerngebiet sollten
nur von alpin erfahrenen personen bei einhaltung groesster vor-
sichtsmassnahmen unternommen werden, wobei vor allem auf die
richtige anlage der aufstiegs- und abfahrtsrouten zu achten ist.

durchgegeben:
42393 lrg kl a/babic/1978 03 22
angenommen:*
53891 lregin a